



fig. 1

EXPED

ENGLISH

Instructions - be sure to read these!

Use:

- If you are using a regular rope to hang up your hammock, we recommend using the slipped sheet bend knot (ref. to fig. 1) to tie it to the hammock's rope rings, as this knot is easy to undo. However if you are using an Exped Hammock Suspension Kit or the Exped Slit Lines just run the line through the end rope rings, then fix it to one or several of the slits.
- Hang the hammock at an angle of 30 to 45 degrees in relation to the horizontal position. Beware not to hang it up at an angle less than 30 degrees as the maximum load capacity could otherwise be surpassed!
- Prior to seating yourself in the hammock after set up, gently apply pressure to the hammock to ensure that knots and supports hold securely.
- The integrated packsack doubles as pocket for a water bottle, glasses or other small personal items.
- The hammock can also be used as a sun roof by undoing and removing both rope rings from the hammock ends. Spread the fabric and tie off the four corners between trees etc., attach guylines to knots on the corners of the fabric.
- The hammock can also be used as a beach towel in this way.
- Jungles, steep slopes, forests and a tropical islands have one thing in common: All are perfect places for a hammock. As rain protection we recommend using an Exped Bivy-Poncho or a tarp.

Warnings:

- For safety reasons in case of a fall we recommend mounting the hammock only approximately 8" / 20 cm off the ground.
- Prior to each setup, check all support components like straps, cords, seams and fabrics for damage or wear. Should you notice any damage or changes from its original state, do not use the hammock. If you additionally use carabiners check for fissures, sharp edges, wear or distortion. In these cases discontinue use of the product. The carabiner gate must be closed completely. The carabiner should only be used lengthwise. Do not clip the carabiner to metal objects.
- To help prevent injury should you fall, check that no sharp objects, rocks, tree limbs, etc. are under the hammock.
- Always use the original knots when retying. Pull them tight and ensure that enough cord protrudes from the knot ends (minimum 3 x the diameter of the cord).
- Keep sharp objects away from the hammock. Keys, belt buckles, nut shells, pebbles in shoe soles, etc. could puncture or tear the fabric and lead to sudden failure.
- Children should not use the hammock unsupervised
- Do not jump into the hammock or swing vigorously! Do not load above capacity!
- Do not hang multiple hammocks above each other.
- Do not leave the hammock exposed to the sun for extended periods of time as lightweight fabrics are not designed to withstand constant exposure to UV radiation. Also keep away from heat sources and fire!
- Prevent misuse or theft - do not leave hammock unattended.
- Test the hammock carefully each time you use it and before putting your full weight in it.
- Do not make changes to the hammock as this will void the warranty.
- Insure that the trees you use for setup are strong enough. Do not use dead trees. Beware of dead branches that may fall.
- To prevent abrasion of the suspension cords, never set up the hammock by using 2 ropes per side, e.g. by running the setup rope around a tree and attaching each end to a corner of the hammock. This leads to friction between rope and tree with every movement of the hammock and can lead to the rope breaking. Always set up a hammock with only one rope per side!
- Disregarding these warnings may lead to severe injury or death.

Care:

- Hand wash in cold water. Use mild soap and a soft brush to remove stains. Dry thoroughly before storage. Never tumble dry.
- If the hammock is ripped or torn, sew it together and we then recommend to treat the new seam with a seamsealer such as Seamgrip by McNett as a backup.

Storage:

- Dry thoroughly prior to storage to prevent mold and mildew.
- Store unpacked in a dry, cool and dark place.

Tips:

- We recommend a diagonal position in the hammock in order to lie as level as possible.
- Tie a cord to a root or tree and slip the end into the hammock. This gives you a lever to easily get the hammock swinging.
- What ever type of knot you use to attach the hammock, we recommend winding and looping the end of the cords to distribute the pressure which makes it easier to open the knot again.
- Hammock as swinging chair: Tie a knot into the fabric of the hammock at the midway position on the long side opposite the packsack.

DEUTSCH

Gebrauchsanleitung - unbedingt lesen !

EXPED

Gebrauch:

- Bei Verwenden eines normalen Aufhängeseiles verwende zum Anknüpfen an den beiden Endseilringen den Weberknoten mit Schlaufe (siehe fig. 1), da dieser leicht wieder zu öffnen ist. Wenn Du das Hammock Suspension Kit oder die Slit Lines von Exped verwendest, brauchst Du nur das Schlitzseil um die Endseilringe durchzuführen und dann in einem oder mehreren der Schlitzlöcher zu fixieren.
- Der Winkel zwischen der Horizontalen und der Hängematte soll bei Belastung immer mehr als 30 Grad betragen, ansonsten die Aufhängeseile einer übermäßigen Belastung ausgesetzt sind!
- Beim ersten Hineinsetzen belaste die Hängematte vorsichtig, um sicher zu sein, dass sich die Verankerungen nicht lösen und verrutschen.
- Der integrierte Packsack dient gleichzeitig als Tasche für die Wasserflasche, Brille und Taschenbuch. Drehe diese von innen nach aussen, damit sie richtig aussen hängt.
- Die Hängematte lässt sich als Sonnendach nutzen, indem Du die beiden Seilringe an beiden Enden aufknüpfst und abziehst. Nun spanne das viereckige Tuch an allen 4 Ecken z.B. zwischen Bäumen auf, z.B. indem Du in die Ecken Überhandknoten legst und um diese die Enden von Abspanschnüre bindest.
- Desgleichen kann die Hängematte in dieser Form des Vierecktuchs als Strandtuch eingesetzt werden.
- Wir empfehlen für den Fall eines Falles die Hängematte so aufzuhängen, dass der Abstand zum Boden nur ca. 20 cm ist! Mit diesem Abstand kann auch gut immer wieder mit dem Fuss oder Arm die Hängematte in Schwingung versetzt werden.
- Die Hängematte ist eine vielseitige Alternative zum Zelt. Du kannst sie im Dschungel, im Steilgelände, im heimischen Wald und auf der Tropeninsel brauchen. Als Regendach empfiehlt sich der Bivy Poncho oder ein Tarp von Exped, bei Insektenplage das Scout Hammock Moskitonet.

Warnungen:

- Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, die Hängematte nicht höher als mit einem Abstand zum Boden von etwa 20 cm aufzuhängen.
- Kontrolliere vor jedem Gebrauch gründlich alle tragenden Teile wie Bänder, Seile, Nähte und Stoffe auf Beschädigungen und übermäßige Abnutzung. Bei jeglichem Verdacht auf Beschädigung und Veränderung gegenüber dem Neuzustand, gebrauche die Hängematte nicht mehr weiter. Falls zusätzlich Karabiner eingesetzt werden, kontrolliere auch die Karabiner jedes mal auf Beschädigungen wie Risse, Verbiegung, scharfe Kanten oder übermäßigen Verschleiss, in diesen Fällen gebrauche diese nicht mehr. Der Schnappverschluss muss unbedingt ganz geschlossen sein. Der Karabiner darf nur längs, aber nicht quer belastet werden. Vermeide es, ihn direkt an metallenen Gegenständen zu befestigen.
- Versichere dich, dass sich unter der Hängematte keine scharfen Gegenstände wie Steine oder ähnliches befinden, die dich, falls du herunterfallen solltest, verletzen könnten.

- Beim Entknoten und Knoten setzen, verwende die Originalknoten, ziehe diese fest und belasse ein genügend langes Seilende hinter dem Knoten (minimal den 3-fachen Durchmesser des Seils).
- Vermeide innerhalb der Hängematte scharfe Gegenstände wie Schlüssel, Gurtschnallen, heruntergefallene Nüsse, Steinchen von Schuhsohlen, die den Stoff anritzen und zu plötzlichem Zerreißen führen können.
- Kinder dürfen die Hängematte ohne Aufsicht nicht gebrauchen.
- Lass dich nicht in die Hängematte hineinfallen und schwinde nicht heftig umher! Überlade die Hängematte nicht, beachte die Belastungsgrenze !
- Hänge nicht mehrere Hängematte übereinander auf.
- Die Hängematte nicht dauerhaft der Sonne ausgesetzt hängen lassen, da derartige Leichtstoffe keine ständige UV-Bestrahlung aushalten. Ebenso vor starken Hitzequellen und natürlich von Feuer fernhalten!
- Lass die Hängematte nicht unbeaufsichtigt hängen, damit sie nicht missbräuchlich verwendet oder gestohlen wird.
- Teste die Hängematte jedes Mal vorsichtig, bevor du dein ganzes Gewicht auf sie belastest.
- Verändere die Hängematte nicht gegenüber dem Originalzustand, dies führt im übrigen zur Ungültigkeit der Garantie.
- Achte bei Bäumen, dass diese stark genug und nicht tot sind und dass keine toten Äste herunterfallen können.
- Achtung vor Leinendurchreiben: Knüpf die Hängematte nie an 2 Leinen pro Seite z.B. indem du das Aufhängeseil um den Baum schlingst und die beiden Seilenden des Schlitzseils mit dem Hängematten-Ende verbindest. Dies führt unweigerlich dazu, dass bei jeder Schaukelbewegung das Aufhängeseil sich am Baum mehr und mehr aufscheuert und dann plötzlich reißt! Die Hängematte immer nur an einem Seil pro Seite aufhängen!
- Nichtbeachten dieser Warnhinweise kann zu schwerer Verletzung führen oder sogar tödlich enden.

Pflege:

- Zur Reinigung die Hängematte in lauwarmem Wasser mit einer Bürste abschrubben, dann gut trocknen lassen. Keine Maschinenwäsche! Gut trocknen lassen. Nie feucht lagern.
- Sollte eine Reparatur notwendig sein, empfehle sich, die neu angebrachten Nähte mit einem Nahtdichter z.B. Seamgrip von McNett zusätzlich zu dichten und verfestigen.

Aufbewahrung:

- Die Hängematte am besten ausgepackt und locker an trockenem, kühlen und dunklem Platz aufbewahren.
- Unbedingt vermeiden, dass sie nass aufbewahrt wird, da dies zu Schimmelbildung führen kann.

Tipps:

- Für möglichst waagerechtes Liegen empfiehlt es sich, sich diagonal in der Hängematte zu legen.
- Um bequem immer wieder eine Schaukelbewegung einzuleiten, binde eine Schnur an eine Wurzel oder Baum und führe das lose Ende zu Dir in die Hängematte.
- Was immer für Knoten Du anwendest nebst den oben empfohlenen, schlinge das Seilende diverse Male herum, so dass sich die Kraft auf die vielen Umschlingungen verteilen kann. Somit ist der Knoten wieder gut lösbar.
- Die Hängematte lässt sich auch als Sitzmatte nutzen: dazu in die Mitte der Längsseite gegenüber des Packsacks einen Knoten in den Stoff knüpfen. Es empfiehlt sich der Achterknoten, da dieser immer leicht wieder zu öffnen ist.

FRANCAIS:

Instructions à lire impérativement !

EXPED

Usage:

- Si tu utilises une corde normale sers-toi du noeud d'écoute gansé pour nouer la corde aux boucles aux bouts du hamac (fig. 1), parce-qu'il est facile à défaire. Si tu utilises l'Hammock Suspension Kit ou bien les Slit Lines de Exped, tu dois juste enfiler le noeud de la boucle au bout (noeud de huit) dans une bridé de la corde bridé. Avec le poids les bridées se tendent et tiennent les noeuds sûrement.
- Il faut suspendre le hamac dans un angle de 30° à 40° à l'horizontale entre les deux arbres.
- Sois prudent en t'installant pour la première fois, pour voir si les attaches ne se défont ou ne glissent pas.
- Le sac d'emballage intégré sert également comme sac pour la bouteille à eau, pour les lunettes et le livre de poche.
- L'hamac peut servir de parasol si tu ouvres les noeuds des boucles aux bouts et que tu enlève les cordelettes. Maintenant tends la toile entre p.ex. 4 arbres, en faisant un noeud dans chaque coin, autour lequel tu noues le bout de la ficelle de tension.
- Dans cette forme carrée l'hamac peut aussi servir de linge de plage.
- Dans la jungle, le terrain escarpé, la forêt local ou bien l'île tropicale : l'hamac est l'alternative légère à la tente. Contre la pluie

nous conseillons d'utiliser le biviponcho ou un tarp de la marque Exped, contre les tourments de moustiques le scout hammock moscitonet.

Avertissements:

- Pour raison de sécurité au cas d'une chute, nous conseillons de suspendre le hammock pas plus de 20 cm au dessus du sol.
- Avant chaque utilisation, contrôle attentivement tous les éléments portants, tels que sangles, cordes, coutures et pièces textiles afin d'y déceler d'éventuels dégâts ou usure particulière. En cas de suspicion de dégâts ou d'altérations par rapport à son état neuf, n'utilise plus le hamac. Si tu utilises en plus des mousquetons, contrôle également à chaque fois les mousquetons afin de voir s'ils ont subi des dégâts (fissures, déformations, usure anormale). Si c'est le cas, ne les emploie plus. La fermeture à serrage doit impérativement être complètement fermée. Il est à noter que le mousqueton ne doit être mis sous tension que dans son sens longitudinal et jamais transversalement. Evite de fixer un mousqueton en contact direct avec des objets métalliques.
- Assure-toi qu'aucun objet pointu tel que caillou ou autre ne se trouve sous le hamac qui, au cas où tu tomberais, pourrait te blesser.
- Lorsque tu noues ou dénoues les tendeurs, utilise toujours les nœuds originaux, tends-les bien et laisse suffisamment de corde après le nœud (en principe, l'équivalent de trois fois le diamètre de la corde).
- Attention: ne t'installe jamais dans le hamac avec des objets comportant des arêtes vives afin d'éviter de déchirer l'étoffe.
- Les enfants ne devraient pas utiliser le hamac sans surveillance.
- Ne te laisse pas tomber dans le hamac et ne le fait pas osciller trop fort! Ne le soumets pas à une charge excessive.
- Ne suspend pas plusieurs hamacs les uns sur les autres.
- Ne laisse pas le hamac exposé trop longtemps au soleil car l'étoffe légère dans laquelle il est fabriqué ne résiste pas à long terme au rayonnement UV. Préserve-le également des fortes sources de chaleur et bien entendu des flammes!
- Ne laisse pas le hamac sans surveillance afin qu'il ne soit pas utilisé à mauvais escient ou volé.
- Teste à chaque fois le hamac précautionneusement avant d'y appliquer tout ton poids.
- Ne modifie jamais les propriétés et les caractéristiques d'origine du hamac car cela a pour conséquence de rendre la garantie caduque.
- Contrôle que les arbres auxquels tu suspend le hamac soient suffisamment solides, qu'ils ne soient pas morts et qu'aucune branche morte ne risque de tomber sur le hamac.
- Attention à ne pas coupler les cordes: n'attache jamais le hamac au moyen de deux cordes par côté, par exemple en passant la corde de suspension autour de l'arbre et en reliant les deux extrémités de la corde fendue à l'extrémité du hamac. Cela aurait pour effet, à chaque mouvement de balançoire, de faire frotter la corde de suspension contre le tronc de l'arbre, au risque de la rompre! Suspend le matelas uniquement avec une seule corde par côté!
- Le non-respect de ces prescriptions peut entraîner des blessures graves, voire la mort.

Entretien:

- Laver à la main à l'eau tiède avec un détergent doux. Rincer à fond. Sécher à fond avant de l'emballer pour éviter un détérioration.
- S'il faut réparer des trous et des déchirures il s'avère d'utiliser une colle en base de polyuréthane, p.e. le Seamgrip de McNett. Coller un scotch et appliquer la colle sur l'autre côté, laisser sécher et enlever le scotch.

Comment entreposer:

- Entreposer le hammock non emballé dans un endroit sec et à l'abri de la lumière.
- Eviter à tout prix, qu'il soit stocké en état humide, autrement le tissu commence à moisir.

Astuces:

- Pour une position horizontale il est recommandé de se coucher en diagonal dans le hammac.
- Pour avoir une balançoire, attache une corde ou une ficelle à un tronc ou un arbre et prend le bout libre dans l'hammac.
- Utilise un noeud avec beaucoup d'entrelacement pour que le poids soit bien réparti et que tu puisse rouvrir le noeud facilement.
- Le hamac en siège: en faisant un noeud dans le tissu au milieu du côté long en face du sac d'emballage.